



## Schulinternes Curriculum Sek. II für das Fach Spanisch

### Inhalt

1	Rahmenbedingungen der fachlichen Arbeit.....	2
	Entscheidungen zum Unterricht.....	4
2.1	Unterrichtsvorhaben.....	4
2.1.1	Übersichtsraster Unterrichtsvorhaben.....	4
2.1.2	Konkretisierte Unterrichtsvorhaben.....	7
2.2	Grundsätze der fachmethodischen und fachdidaktischen Arbeit.....	24
2.3	Grundsätze der Leistungsbewertung und Leistungsrückmeldung.....	25
2.4	Lehr- und Lernmittel.....	26
3	Entscheidungen zu fach- und unterrichtsübergreifenden Fragen.....	26

## 1 Rahmenbedingungen der fachlichen Arbeit

Das *Lise-Meiter-Gymnasium* bietet Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, neben dem Englischen und Französischen auch die spanische Sprache zu erlernen. Der Stellenwert des Unterrichtsfaches Spanisch in der gymnasialen Oberstufe des *Lise-Meiter-Gymnasium* drückt sich im Leitbild und im Schulprogramm unserer Schule aus und ist somit Bestandteil des schulinternen Lehrplans.

Der Spanischunterricht soll unsere Schülerinnen und Schüler vor allem befähigen, ihre kommunikative Kompetenz in der spanischen Sprache zu erweitern, d.h. besonders im Zuge wachsender Internationalisierung und Globalisierung an fremdsprachlicher Kommunikation teilzunehmen, Ereignisse im spanischsprachigen Ausland mit besserem Verständnis zu verfolgen und durch den landeskundlichen Vergleich die Geschehnisse im eigenen Land kritisch zu reflektieren.

Im Rahmen des Bildungs- und Erziehungsauftrages unserer Schule möchten die Mitglieder der Fachkonferenz Spanisch bei Schülerinnen und Schülern der Sekundarstufe II vor allem das individuelle Interesse am Fremdsprachenlernen und die Freude am Gebrauch der spanischen Sprache fördern und weiterentwickeln.

Den Schülerinnen und Schülern des *Lise-Meiter-Gymnasium* soll darüber hinaus Gelegenheit gegeben werden, ihre Spanischkenntnisse zu erproben und weiter auszubilden. Deshalb setzen sich die Lehrkräfte engagiert für die Teilnahme an fremdsprachigen Wettbewerben, die Aufnahme von Gastschülerinnen und Gastschülern aus dem spanischsprachigen Ausland sowie die Erlangung international anerkannter Sprachzertifikate ein (DELE-Prüfung, TELC). Im Rahmen individueller Förderung sieht es die Fachschaft Spanisch als eine ihrer Aufgaben an, sprachlich begabte Schülerinnen und Schüler bei ihren fremdsprachigen Interessen stets zu fördern und sie individuell zu unterstützen

### Ressourcen

Der Spanischunterricht wird in der gymnasialen Oberstufe auf der Grundlage der verbindlichen Stundentafel erteilt:

#### **Einführungsphase:**

Spanisch GK(f) ab Klasse 8	3-stündig
Spanisch GK(n)	4-stündig

#### **Qualifikationsphase:**

Spanisch GK(f)	3-stündig
Spanisch GK(n)	4-stündig
Spanisch LK(f)	(wird z.Z. nicht angeboten) 5-stündig

## Fachschaft

Name	Fächer, Aufgabenbereiche
Frau Hohmann	Spanisch, Englisch, Französisch
Frau Ishorst	Spanisch, Englisch, Biologie (Fachvorsitz)
Frau Kanter-Thull	Spanisch, Englisch, ev. Religion
Frau Paaßens	Spanisch, Französisch
Frau Schlömer	Spanisch, Englisch (Koordination Madrid-Austausch, Referendarsbetreuung)

## 2 Entscheidungen zum Unterricht

### 2.1 Unterrichtsvorhaben

#### 2.1.1 Übersichtsraster Unterrichtsvorhaben

a) GK EF (neueinsetzend)

GK EF (n)	
<p><u>Unterrichtsvorhaben I:</u></p> <p><b>Thema:</b> <i>Yo me presento</i></p> <p><b>Schwerpunktmäßig zu erwerbende</b></p> <p><b>(Teil-)Kompetenzen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Sprechen:</b> <b>zusammenhängendes Sprechen:</b> Auskunft über sich selbst und andere geben</li><li>• <b>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen:</b> einfache Gespräche in Alltagssituationen führen, an der Kommunikation in der Klasse teilnehmen</li><li>• <b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b> verfügen über ein Grundinventar sprachlicher Mittel insbes. Präsens der regelmäßigen Verben, begrenzter Wortschatz für die <i>comunicación en clase</i>, Aussprache- und Intonationsmuster</li></ul> <p><b>Zeitbedarf:</b> 14-18 Std.</p>	<p><u>Unterrichtsvorhaben II:</u></p> <p><b>Thema:</b> <i>Los jóvenes y su ámbito social (familia, amigos)</i></p> <p><b>Schwerpunktmäßig zu erwerbende</b></p> <p><b>(Teil-)Kompetenzen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Leseverstehen:</b> einfache, kurze Texte verstehen und unbekannte Wörter mithilfe des sprachlichen Vorwissens und des Kontextes erschließen</li><li>• <b>Schreiben:</b> einfache, kurze Texte über den eigenen Lebens- und Erfahrungsbereich verfassen</li><li>• <b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b> verfügen über ein Grundinventar sprachlicher Mittel insbes. Gruppenverben, Adjektive, Possessivbegleiter</li></ul> <p><b>Zeitbedarf:</b> 22-26 Std.</p>
<p><u>Unterrichtsvorhaben III:</u></p> <p><b>Thema:</b> <i>Los jóvenes y su rutina diaria (vida escolar, hobbies)</i></p> <p><b>Schwerpunktmäßig zu erwerbende</b></p> <p><b>(Teil-)Kompetenzen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Hörverstehen und Hör-Sehverstehen:</b> in direkter Kommunikation Aussagen verstehen, bei medial vermittelten Texten Rezeptionsstrategien (global, selektiv und detailliert) anwenden</li><li>• <b>Schreiben:</b> unter Beachtung der textsortenspezifischen Merkmale Emails und Briefe über die Alltagswirklichkeit verfassen</li><li>• <b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b> verfügen über ein Grundinventar sprachlicher Mittel insbes. Reflexivverben, unpersönliche Verben, gerundio</li></ul> <p><b>Zeitbedarf:</b> 22-26 Std.</p>	<p><u>Unterrichtsvorhaben IV:</u></p> <p><b>Thema:</b> <i>Un intercambio a Madrid</i></p> <p><b>Schwerpunktmäßig zu erwerbende</b></p> <p><b>(Teil-)Kompetenzen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen:</b> Gespräche in routinemäßigen Situationen durchführen (z.B. Informationen einholen, einkaufen gehen)</li><li>• <b>Sprachmittlung:</b> als Sprachmittler Aussagen in der Zielsprache wiedergeben können und auf eventuelle einfache Nachfragen eingehen</li><li>• <b>Interkulturelles Verstehen und Handeln:</b> in einfachen Begegnungssituationen in begrenztem Umfang kulturspezifische Besonderheiten beachten</li><li>• <b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b> verfügen über ein Grundinventar sprachlicher Mittel insbes. imperativo afirmativo, indefinido</li></ul> <p><b>Zeitbedarf:</b> 24-28 Std.</p>

<p><u>Unterrichtsvorhaben V:</u></p> <p><b>Thema:</b> <i>Conocer el mundo hispanoamericano: De vacaciones en México</i></p> <p><b>Schwerpunktmäßig zu erwerbende</b></p> <p><b>(Teil-)Kompetenzen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Leseverstehen:</b> einfache Sachtexte und literarische Texte mittels globaler, selektiver und detaillierter Strategie verstehen</li> <li>• <b>Schreiben:</b> unter Beachtung der textsortenspezifischen Vorgaben Tagebucheinträge verfassen</li> <li>• <b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b> verfügen über ein Grundinventar sprachlicher Mittel insbes. indefinido und imperfecto, Satzbaukonstruktionen (u. a. Relativsätze)</li> </ul> <p><b>Zeitbedarf:</b> 22-26 Std.</p>	<p><u>Unterrichtsvorhaben VI:</u></p> <p><b>Thema:</b> Compromiso social de los jóvenes – proyectos en España y Latinoamérica</p> <p><b>Schwerpunktmäßig zu erwerbende</b></p> <p><b>(Teil-)Kompetenzen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen:</b> über einfache Sachverhalte diskutieren und argumentieren</li> <li>• <b>Schreiben:</b> einfache argumentative Texte verfassen</li> <li>• <b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b> verfügen über ein Grundinventar sprachlicher Mittel insbes. subjuntivo nach hochfrequenten Auslösern, Vokabular der Meinungsäußerung</li> </ul> <p><b>Zeitbedarf:</b> 22-26 Std.</p>
<p><b>Summe Einführungsphase: ca. 150 Stunden</b></p>	

b) GK EF (fortgeführt)

GK EF (f)	
<p><u>Unterrichtsvorhaben I:</u></p> <p><b>Thema:</b> <i>La España urbana y la España rural: perspectivas y visiones de los jóvenes en Madrid y Galicia</i></p> <p><b>Schwerpunktmäßig zu erwerbende</b></p> <p><b>(Teil-) Kompetenzen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen:</b> sich in unterschiedlichen Rollen in informellen sowie in formalisierten Gesprächssituationen ggf. nach Vorbereitung aktiv an Gesprächen beteiligen</li> <li>• <b>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen:</b> Sachverhalte in wichtigen Aspekten darstellen und dazu Stellung nehmen</li> <li>• <b>Sprachmittlung:</b> als Sprachmittler in informellen und formellen Kommunikationssituationen Aussagen in der jeweiligen Zielsprache mündlich wie schriftlich sinngemäß wiedergeben</li> <li>• <b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b> verfügen über ein grundlegendes Spektrum sprachlicher Mittel, insbes. Vertiefung des <i>presente de subjuntivo, lenguaje juvenil</i></li> </ul>	<p><u>Unterrichtsvorhaben II:</u></p> <p><b>Thema:</b> <i>De la Edad Media a la Época Moderna: la convivencia de las religiones y la conquista de América</i></p> <p><b>Schwerpunktmäßig zu erwerbende</b></p> <p><b>(Teil-) Kompetenzen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Lesen:</b> eine der Leseabsicht entsprechende Strategie (global, detailliert und selektiv) mit Hilfe funktional anwenden</li> <li>• <b>Schreiben:</b> wesentliche Informationen und zentrale Argumente aus verschiedenen Quellen in die eigene Texterstellung bzw. Argumentation einbeziehen</li> <li>• <b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b> verfügen über ein grundlegendes Spektrum sprachlicher Mittel, insbes. <i>tiempos del pasado, imperfecto de subjuntivo</i></li> </ul> <p><b>Zeitbedarf:</b> 25-30 Std.</p>

<p><b>Zeitbedarf:</b> 25-30 Std.</p>	
<p><u>Unterrichtsvorhaben III:</u></p> <p><b>Thema:</b> “<i>Mi querido México</i>“ : La vida y la obra de Frida Kahlo</p> <p><b>Schwerpunktmäßig zu erwerbende</b></p> <p><b>(Teil-) Kompetenzen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Leseverstehen:</b> literarischen und Sachtexten Hauptaussagen, leicht zugängliche inhaltliche Details und thematische Aspekte entnehmen und diese in den Kontext der Gesamtaussage einordnen</li> <li>• <b>Schreiben:</b> unter Beachtung grundlegender textsortenspezifischer Merkmale verschiedene Formen des produktionsorientierten, kreativen Schreibens realisieren</li> <li>• <b>Text- und Medienkompetenz:</b> ihr Textverständnis durch das Verfassen eigener produktionsorientierter, kreativer Texte zum Ausdruck bringen</li> <li>• <b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b> verfügen über ein grundlegendes Spektrum sprachlicher Mittel, insbes. <i>voz pasiva</i></li> </ul> <p><b>Zeitbedarf:</b> 25-30 Std.</p>	<p><u>Unterrichtsvorhaben IV:</u></p> <p><b>Thema:</b> <i>Los años difíciles del siglo XX : cambios sociales y políticos (La lengua de las mariposas)</i></p> <p><b>Schwerpunktmäßig zu erwerbende</b></p> <p><b>(Teil-) Kompetenzen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Hör- und Hör-Sehverstehen:</b> medial vermittelten Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen</li> <li>• <b>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen:</b> eigene Standpunkte darlegen und begründen</li> <li>• <b>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen:</b> Sachverhalte in wichtigen Aspekten darstellen</li> <li>• <b>Text- und Medienkompetenz:</b> sich mit den Perspektiven und Handlungsmustern von Akteuren, Charakteren und Figuren auseinandersetzen, ggf. einen Perspektivwechsel vollziehen</li> <li>• <b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b> verfügen über ein grundlegendes Spektrum sprachlicher Mittel, insbes. irrealer Bedingungssätze, <i>condicional compuesto</i> (rezeptiv)</li> </ul> <p><b>Zeitbedarf:</b> 25-30 Std.</p>
<p><b>Summe Einführungsphase: ca. 110 Stunden</b></p>	

## 2.1.2 Konkretisierte Unterrichtsvorhaben

a) GK EF (neueinsetzend)

Kompetenzen	UV I: Yo me presento
<b>FKK:</b> HV/Hörsehverstehen	in unterrichtlicher Kommunikation alle wesentlichen Informationen zum Unterrichtsablauf verstehen und den Beiträgen folgen
<b>FKK:</b> Leseverstehen	
<b>FKK:</b> Sprechen zusammenhängendes Sprechen/ an Gesprächen teilnehmen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b><u>zusammenhängendes Sprechen:</u> Auskunft über sich selbst und andere geben</b></li> <li>• <b><u>an Gesprächen teilnehmen:</u> einfache Gespräche in Alltagssituationen führen, an der Kommunikation in der Klasse teilnehmen</b></li> </ul>
<b>FKK:</b> Schreiben	
<b>FKK:</b> Sprachmittlung	
<b>Verfügbarkeit sprachl. Mittel</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ <b>verfügen über ein Grundinventar sprachlicher Mittel insbes. Präsens der regelmäßigen Verben, begrenzter Wortschatz für die <i>comunicación en clase</i>, Aussprache- und Intonationsmuster</b></li> <li>○ einen noch begrenzten allgemeinen und thematischen und funktionalen Wortschatz zumeist zielorientiert nutzen und in ritualisierten Unterrichtsabläufen die spanische Sprache als Arbeitssprache schriftlich und mündlich verwenden</li> <li>○ erste Kenntnisse grundlegender Regelmäßigkeiten bezüglich der spanischen Orthographie und Zeichensetzung nutzen</li> </ul>
<b>Interkulturelle Kompetenz</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ in einfachen Begegnungssituationen in begrenztem Umfang kulturspezifische Konventionen und Besonderheiten beachten</li> <li>○ den neuen Erfahrungen mit fremder Kultur grundsätzlich offen und lernbereit begegnen</li> </ul>
<b>Sprachlernkompetenz</b>	
<b>Sprachbewusstsein</b>	
<b>Text-/Medienkompetenz</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ diskontinuierliche Texte: Bild- Textkombinationen und Grafiken</li> </ul>

<b>Kompetenzen</b>	<b>UV II: Los jóvenes y su ámbito social (familia, amigos)</b>
<b>FKK:</b> HV/Hörsehverstehen	
<b>FKK:</b> Leseverstehen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>einfache, kurze Texte verstehen und unbekannte Wörter mithilfe des sprachlichen Vorwissens und des Kontextes erschließen</b></li> </ul>
<b>FKK:</b> Sprechen zusammenhängendes Sprechen/ an Gesprächen teilnehmen	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ aktiv an der unterrichtlichen Kommunikation teilnehmen</li> </ul>
<b>FKK:</b> Schreiben	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ einfache kurze Texte über ihren Lebens- und Erfahrungsbereich verfassen</li> </ul>
<b>FKK:</b> Sprachmittlung	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ bei der Vermittlung von Informationen auf eventuelle Nachfragen eingehen</li> </ul>
<b>Verfügbarkeit sprachl. Mittel</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ ein grundlegender Repertoire typischer Aussprache- und Intonationsmuster nutzen und dabei eine zumeist verständliche Aussprache und situationsgerechte Intonation zeigen</li> <li>○ <b>verfügen über ein Grundinventar sprachlicher Mittel insbes. Gruppenverben, Adjektive, Possessivbegleiter</b></li> </ul>
<b>Interkulturelle Kompetenz</b>	Alltagswirklichkeiten und berufliche Perspektiven junger Menschen: grundlegende Aspekte der persönlichen und beruflichen Lebensgestaltung und des Alltagslebens Jugendlicher in Spanien und Lateinamerika
<b>Sprachlernkompetenz</b>	durch Erproben grundlegender sprachlicher Mittel und kommunikativer Strategien die eigene noch begrenzte Sprachkompetenz festigen und erweitern und in diesem Zusammenhang die an anderen Sprachen erworbenen Kompetenzen nutzen
<b>Sprachbewusstsein</b>	
<b>Text-/Medienkompetenz</b>	auditive Formate: didaktisierte oder einfach strukturierte Hörverstehenstexte

<b>Kompetenzen</b>	<b>UV III: Los jóvenes y su rutina diaria (vida escolar, hobbies)</b>
<b>FKK:</b> HV/Hörsehverstehen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>in direkter Kommunikation Aussagen verstehen, bei medial vermittelten Texten Rezeptionsstrategien (global, selektiv und detailliert) anwenden</b></li> <li>• in Gesprächen die Hauptaussagen verstehen</li> <li>• einfache didaktisierte Hör- bzw. Hör-Sehtexte zu Alltagssituationen verstehen</li> </ul>

<b>FKK:</b> Leseverstehen	<ul style="list-style-type: none"> <li>einfachen authentischen und didaktisierten Sachtexten Hauptaussagen und wesentliche Details entnehmen</li> </ul>
<b>FKK:</b> Sprechen zusammenhängendes Sprechen/ an Gesprächen teilnehmen	<ul style="list-style-type: none"> <li>Verabredungen treffen, sich über Hobbys und Freizeitgestaltung austauschen</li> <li>wesentliche Aspekte aus der eigenen Lebenswelt zusammenhängend darstellen</li> </ul>
<b>FKK:</b> Schreiben	<ul style="list-style-type: none"> <li><b>Emails und Briefe über den Lebensalltag schreiben unter Berücksichtigung der textsortenspezifischen Merkmale</b></li> </ul>
<b>FKK:</b> Sprachmittlung	<ul style="list-style-type: none"> <li>Inhalte von Gesprächen und einfachen Sachtexten sinngemäß in Deutsch wiedergeben</li> </ul>
<b>Verfügbarkeit sprachl. Mittel:</b>	<p><b>Thematischer Wortschatz:</b> Uhrzeit, Datum, Wochentage, Schulleben, Brief / Email, sich verabreden, telefonieren</p> <p><b>grammatische Strukturen:</b> Reflexivverben, unpersönliche Verben, gerundio</p>
<b>Interkulturelle Kompetenz</b>	<p><b>Soziokulturelles Orientierungswissen</b></p> <p>grundlegende Aspekte der persönlichen Lebensgestaltung und des Alltagslebens Jugendlicher in Spanien und Lateinamerika: Tagesablauf, Freizeitgestaltung, Verabredungen, Hobbys</p> <p><b>Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit</b></p> <p>sich der Gemeinsamkeiten und Unterschiede ihres Lebensalltags und dem von Jugendlichen in Spanien bewusst werden</p> <p><b>Interkulturelles Verstehen und Handeln</b></p> <p>Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen ihrem Lebensalltag und dem von Jugendlichen in Spanien erkennen und beschreiben</p>
<b>Sprachlernkompetenz</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>zweisprachige Wörterbücher selbstständig verwenden</li> <li>mit auftretenden Schwierigkeiten bei der Kommunikation umgehen (Gestik, Mimik, Nachfragen)</li> </ul>
<b>Sprachbewusstsein</b>	Alltagsgespräche und Sachtexte des Alltagsleben (Email, Brief) planen, eigene Kommunikationsprobleme wahrnehmen, benennen und mit Unterstützung beheben
<b>Text-/Medienkompetenz</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>einfache authentische und didaktisierte Hör-, Hör-Seh- und Lesetexte vor der dem Hintergrund des spezifischen Kontextes verstehen</li> <li>zweisprachige Wörterbücher funktional einsetzen</li> <li>sprachlich einfach strukturierte Emails und Briefe schreiben</li> </ul>

<b>Kompetenzen</b>	<b>UV IV: Un intercambio a Madrid</b>
<b>FKK:</b> HV/Hörsehverstehen	textinterne Informationen und textexternes Wissen aufgabenbezogen kombinieren
<b>FKK:</b> Leseverstehen	
<b>FKK:</b> Sprechen zusammenhängendes Sprechen/ an Gesprächen teilnehmen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Gespräche in routinemäßigen Situationen durchführen (z.B. Informationen einholen, einkaufen gehen)</b></li> <li>• sich in klar definierten Rollen in informellen sowie in formalisierten Gesprächssituationen nach entsprechender Vorbereitung sich an Gesprächen beteiligen</li> </ul>
<b>FKK:</b> Schreiben	klar strukturierte, diskontinuierliche Vorlagen in einfache, kurze, kontinuierliche Texte umschreiben
<b>FKK:</b> Sprachmittlung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>als Sprachmittler/in informellen und formellen Kommunikationssituationen einfache zentrale Aussagen in die jeweilige Zielsprache, gegebenenfalls unter Nutzung von Gestik und Mimik, mündlich und schriftlich sinngemäß übertragen</b></li> </ul>
<b>Verfügbarkeit sprachl. Mittel</b>	<b>verfügen über ein Grundinventar sprachlicher Mittel insbes. imperativo afirmativo, indefinido</b>
<b>Interkulturelle Kompetenz</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>in einfachen Begegnungssituationen in begrenztem Umfang kulturspezifische Besonderheiten beachten</b></li> <li>• gesellschaftliches Leben in der spanischsprachigen Welt: erste Einblicke in die geographische und gesellschaftliche Vielfalt Spaniens und Lateinamerikas, ggf. unter kulturellen und historischen Aspekten</li> <li>• auf ein noch begrenztes soziokulturelles Orientierungswissen zurückgreifen, um sich einen ersten Überblick über die fremde Kultur zu verschaffen und diese Wissensbestände zu vernetzen</li> <li>• in alltäglichen interkulturellen Handlungssituationen eigene Lebenserfahrungen und Sichtweisen insbesondere mit denen der spanischsprachigen Bezugskultur vergleichen und sich dabei ansatzweise in Denk- und Verhaltensweisen ihres Gegenübers hineinversetzen</li> </ul>
<b>Sprachlernkompetenz</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ ihren Lernprozeß beobachten und planen und den Grad ihrer eigenen Sprachbeherrschung im allgemeinen treffend einschätzen</li> <li>○ die Bearbeitung von Aufgaben selbstständig und mittels kooperativer Arbeitsformen des Sprachenlernens planen, durchführen und dabei mit auftretenden</li> </ul>

	Schwierigkeiten ergebnisorientiert umgehen
<b>Sprachbewusstsein</b>	
<b>Text-/Medienkompetenz</b>	eine begrenzte Auswahl an Hilfsmitteln und Medien funktional nutzen, um unter Anleitung und aufgabenbezogen kurze eigene Texte in mündlicher wie in schriftlicher Vermittlungsform adressatengerecht zu stützen

<b>Kompetenzen</b>	<b>UV V: Conocer un mundo hispanoamericano: De vacaciones en México</b>
<b>FKK: HV/Hörsehverstehen</b>	
<b>FKK: Leseverstehen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>einfache Sachtexte und literarische Texte mittels globaler, selektiver und detaillierter Strategie verstehen</b></li> <li>• klar und einfach strukturierten Sach- und Gebrauchstexten Hauptaussagen sowie leicht zugängliche inhaltliche Details und thematische Aspekte entnehmen</li> </ul>
<b>FKK: Sprechen</b> zusammenhängendes Sprechen/ an Gesprächen teilnehmen	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ einfach strukturierte Texte zusammenhängend vorstellen</li> <li>○ mit einfachen Mitteln elementare Arbeitsergebnisse darstellen und kürzere Präsentationen darbieten</li> <li>○ von Erfahrungen, Erlebnissen und Vorhaben mit sprachlich einfach strukturierten Texten berichten</li> </ul>
<b>FKK: Schreiben</b>	<b>unter Beachtung der gängigen textsortenspezifischen Merkmale verschiedene einfache Formen des produktionsorientierten, kreativen Schreibens realisieren, z.B. Tagebucheinträge verfassen</b>
<b>FKK: Sprachmittlung</b>	auf der Grundlage ihrer noch begrenzten interkulturellen Kompetenz Informationen in der deutschen Sprache adressatengerecht ergänzen oder bündeln
<b>Verfügbarkeit sprachl. Mittel</b>	<p><b>verfügen über ein Grundinventar sprachlicher Mittel insbes. indefinido und imperfecto, Satzbaukonstruktionen (u. a. Relativsätze)</b></p> <p>elementare grammatische Strukturen zur Realisierung ihrer Kommunikationsabsichten funktional verwenden, u. a. drei Konjugationen, hochfrequente verbos irregulares, unpersönliche Verben, Konkordanzen, Indefinido e imperfecto kontrastiv, imperativo afirmativo, Relativsatz, gerundio, grundlegende Verwendung von Pronomina im Satz/ Textzusammenhang</p>
<b>Interkulturelle Kompetenz</b>	sich ihrer eigenen Wahrnehmungen und Einstellungen weitgehend bewusst werden, sie auch aus Gender-

	Perspektive in Frage stellen und ggf. relativieren
<b>Sprachlernkompetenz</b>	
<b>Sprachbewusstsein</b>	
<b>Text-/Medienkompetenz</b>	in Anlehnung an Modelltexte ihr Textverständnis durch das Verfassen kreativer Variationen zum Ausdruck bringen

<b>Kompetenzen</b>	<b>UV VI: Compromiso social de los jóvenes – proyectos en España y Latinoamérica</b>
<b>FKK: HV/Hörsehverstehen</b>	
<b>FKK: Leseverstehen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ eine der Leseabsicht entsprechende Strategie (global, detailliert und selektiv) mit Hilfe funktional anwenden</li> <li>○ einfache ggf. adaptierte literarische Texte verstehen und dabei zentrale Elemente wie Thema, Figuren und Handlungsablauf erfassen</li> </ul>
<b>FKK: Sprechen</b> zusammenhängendes Sprechen/ an Gesprächen teilnehmen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>über einfache Sachverhalte diskutieren und argumentieren</b></li> <li>• eigene Standpunkte äußern und durch einfache Begründungen stützen, bei sprachlichen Schwierigkeiten einfache Kompensationsstrategien funktional anwenden</li> </ul>
<b>FKK: Schreiben</b>	<b>einfache argumentative Texte verfassen</b>
<b>FKK: Sprachmittlung</b>	
<b>Verfügbarkeit sprachl. Mittel</b>	<b>verfügen über ein Grundinventar sprachlicher Mittel insbes. subjuntivo nach hochfrequenten Auslösern, Vokabular der Meinungsäußerung</b>
<b>Interkulturelle Kompetenz</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ ihr noch begrenztes soziokulturelles Orientierungswissen reflektieren und dabei die jeweilige kulturelle und weltanschauliche Perspektive berücksichtigen</li> <li>○ sich fremdkultureller Werte, Normen und Verhaltensweisen, die von den eigenen Vorstellungen abweichen, weitgehend bewusst werden und Toleranz entwickeln, sofern Grundprinzipien friedlichen und respektvollen Zusammenlebens nicht verletzt werden</li> </ul>
<b>Sprachlernkompetenz</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ kontinuierlich eigene Fehlerschwerpunkte bearbeiten, Anregungen von anderen kritisch aufnehmen und Schlussfolgerungen für ihr eigenes Sprachenlernen ziehen</li> <li>○ (auch außerunterrichtliche) Gelegenheiten für fremdsprachliches Lernen nutzen, um den eigenen</li> </ul>

	<p>Spracherwerb zu intensivieren</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>o Fachliche Kenntnisse und Methoden auch im Rahmen fachübergreifender Frage- und Aufgabenstellungen nutzen</li> </ul>
<b>Sprachbewusstsein</b>	
<b>Text-/Medienkompetenz</b>	<p><u>literarische Texte:</u></p> <p>wenig verschlüsselte Gedichte und Lieder</p> <p>kurze narrative Texte in Auszügen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>o die SuS erwerben die Text- und Medienkompetenz in exemplarischer und kritischer Auseinandersetzung mit einem repräsentativen und geschlechtersensibel ausgewählten Spektrum von soziokulturell relevanten Texten</li> </ul>

b) GK EF (fortgeführt)

<b>Kompetenzen</b>	<b>UV I: La España urbana y la España rural: perspectivas y visiones de los jóvenes en Madrid y Galicia</b>
<b>FKK:</b> HV/Hörsehverstehen	
<b>FKK:</b> Leseverstehen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Texte vor dem Hintergrund elementarer Gattungs- und Gestaltungsmerkmale inhaltlich erfassen</li> </ul>
<b>FKK:</b> Sprechen zusammenhängendes Sprechen/ an Gesprächen teilnehmen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>sich in unterschiedlichen Rollen in informellen sowie formalisierten Gesprächssituationen beteiligen,</b></li> <li>• <b>Sachverhalte in wichtigen Aspekten darstellen und dazu Stellung beziehen,</b></li> <li>• über Erfahrungen, Erlebnisse und Vorhaben berichten,</li> <li>• bei sprachlichen Schwierigkeiten grundlegende Kompensationsstrategien funktional anwenden.</li> </ul>
<b>FKK:</b> Schreiben	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Texte unter Einsatz eines weitgehend angemessenen Stils und Registers adressatengerecht verfassen</li> </ul>
<b>FKK:</b> Sprachmittlung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Sprachmitteln in informellen und formellen Begegnungssituationen: Aussagen in die jeweilige Zielsprache sinngemäß mündlich und schriftlich übertragen,</b></li> <li>• auf eventuelle Nachfragen bei der Vermittlung von</li> </ul>

	Informationen eingehen.
<b>Verfügbarkeit sprachl. Mittel</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Vertiefung presente de subjuntivo, lenguaje juvenil,</b></li> <li>• grundlegende Kenntnisse zu Orthographie und Zeichensetzung nutzen.</li> </ul>
<b>Interkulturelle Kompetenz</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Traditionen und kulturelle Vielfalt in der spanischsprachigen Welt,</li> <li>• in informellen und formellen interkulturellen Begegnungssituationen kulturspezifische Konventionen und Besonderheiten beachten,</li> <li>• mögliche sprachlich-kulturell bedingte Missverständnisse und Konflikte in der Regel vermeiden,</li> <li>• Regionalismus und nationale Einheit in Spanien und Einblicke in die gesellschaftlichen Strukturen Lateinamerikas gewinnen,</li> <li>• Facetten persönlicher und beruflicher Lebensgestaltung und Lebensentwürfe kennenlernen und diskutieren.</li> </ul>
<b>Sprachlernkompetenz</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gelegenheiten für fremdsprachliches Lernen nutzen,</li> <li>• Lernprozess beobachten und planen und den Grad eigener Sprachbeherrschung einschätzen.</li> </ul>
<b>Sprachbewusstsein</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sprachgebrauch reflektiert an die Erfordernisse der Kommunikationssituation anpassen</li> </ul>
<b>Text-/Medienkompetenz</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sprachliche Regelmäßigkeiten, Normabweichungen und Varietäten des Sprachgebrauchs benennen</li> </ul>

<b>Kompetenzen</b>	<b>UV II: De la Edad Media a la época moderna: la convivencia de las religiones y la conquista de América</b>
<b>FKK: HV/Hörsehverstehen</b>	
<b>FKK: Leseverstehen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>eine der Leseabsicht entsprechende Strategie funktional anwenden</b></li> </ul>
<b>FKK: Sprechen</b> zusammenhängendes Sprechen/ an Gesprächen teilnehmen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Meinung anhand konkreter Begründungen darlegen,</li> <li>• Arbeitsergebnisse darstellen und kürzere Präsentationen darbieten</li> </ul>
<b>FKK: Schreiben</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>wesentliche Informationen und zentrale</b></li> </ul>

	<p><b>Argumente aus verschiedenen Quellen in die eigene Texterstellung/Argumentation einbeziehen,</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• diskontinuierliche Vorlagen in kontinuierliche Texte umwandeln.</li> </ul>
<b>FKK:</b> Sprachmittlung	
<b>Verfügbarkeit sprachl. Mittel</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>tempos del pasado, imperfecto de subjuntivo,</b></li> <li>• zielorientierter Einsatz des thematischen Wortschatzes.</li> </ul>
<b>Interkulturelle Kompetenz</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• grundlegendes sozio-kulturelles Orientierungswissen unter Berücksichtigung der Perspektive reflektieren,</li> <li>• sich aktiv in Denk- und Verhaltensweisen von Menschen anderer Kulturen hineinversetzen,</li> <li>• aus der spezifischen Differenzerfahrung Verständnis/Empathie für die anderen entwickeln.</li> </ul>
<b>Sprachlernkompetenz</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• kontinuierlich eigene Fehlerschwerpunkte bearbeiten,</li> <li>• Arbeitsergebnisse in der Fremdsprache sachgerecht dokumentieren, intentions- und adressatenorientiert präsentieren und evaluieren,</li> <li>• Sprachkompetenz durch Erprobung sprachlicher und kommunikativer Mittel und in anderen Sprachen erworbene Kompetenzen festigen und erweitern</li> </ul>
<b>Sprachbewusstsein</b>	
<b>Text-/Medienkompetenz</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Medien funktional zur Erstellung eigener Texte (mündlich/schriftlich) zielorientiert nutzen,</li> <li>• Texte unter Berücksichtigung des Orientierungswissen deuten,</li> <li>• Texte unter Berücksichtigung ihrer historischen und kulturellen Bedingtheit deuten.</li> </ul>

<b>Kompetenzen</b>	<b>UV III: 'Mi querido México': La vida y obra de Frida Kahlo</b>
<b>FKK:</b> HV/Hörsehverstehen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• textinterne Informationen und textexternes Wissen kombinieren und wesentliche Einstellungen der Sprechenden erfassen, eine der Hörabsicht entsprechende Rezeptionsstrategie mit Hilfe funktional anwenden</li> </ul>

<b>FKK:</b> Leseverstehen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Sach- und Gebrauchstexten, literarischen Texten und mehrfach kodierten Texten Hauptaussagen, inhaltliche Details und thematische Aspekte entnehmen und in den Kontext der Gesamtaussage einordnen</b></li> </ul>
<b>FKK:</b> Sprechen zusammenhängendes Sprechen/ an Gesprächen teilnehmen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gespräche eröffnen, fortführen und beenden,</li> <li>• Texte weitgehend kohärent vorstellen</li> </ul>
<b>FKK:</b> Schreiben	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>unter Beachtung grundlegender textsortenspezifischer Merkmale verschiedene Formen des produktionsorientierten, kreativen Schreibens realisieren</b></li> </ul>
<b>FKK:</b> Sprachmittlung	
<b>Verfügbarkeit sprachl. Mittel</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>voz pasiva</b></li> <li>• ein gefestigtes Repertoire grundlegender grammatischer Strukturen zur Realisierung ihrer Kommunikationsabsicht funktional verwenden (Adverbialsätze, Satzverkürzungen, reale und irreal Bedingungssätze, Passiv),</li> <li>• ein gefestigtes Repertoire typischer Aussprache- und Intonationsmuster nutzen und dabei eine zumeist klare Aussprache und situationsgerechte Intonation zeigen, Fähigkeit sich auf Regionalismen einzustellen (bei deutlichem Sprechen).</li> </ul>
<b>Interkulturelle Kompetenz</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• sich der eigenen Wahrnehmungen und Einstellungen weitgehend bewusst werden, sie auch aus Gender-Perspektive in Frage stellen und ggf. relativieren,</li> <li>• ökologische und ökonomische Herausforderungen und Perspektiven kennenlernen.</li> </ul>
<b>Sprachlernkompetenz</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• fachliche Kenntnisse und Methoden auch im Rahmen fachübergreifender Frage- und Aufgabenstellungen nutzen</li> </ul>
<b>Sprachbewusstsein</b>	
<b>Text-/Medienkompetenz</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Textverständnis durch das Verfassen eigener produktionsorientierter, kreativer Texte zum Ausdruck bringen,</b></li> <li>• Erstverstehen, Deutungen und Produktionsprozesse kritisch reflektieren und ggf. revidieren, angeleitet einfache Texte verschiedener Ausrichtung verfassen,</li> <li>• Text- und Medienkompetenz in exemplarischer und kritischer Auseinandersetzung mit einem</li> </ul>

	repräsentativen und geschlechtersensibel ausgewählten Spektrum von soziokulturell relevanten Materialien erwerben.
--	--

Kompetenzen	UV IV: Los años difíciles del siglo XX
<b>FKK:</b> HV/Hörsehverstehen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Auszüge aus dem Spielfilm 'La lengua de las mariposas': Gesamt- und Hauptaussagen sowie Einzelinformationen entnehmen,</b></li> <li>• <b>wesentliche Einstellungen und Beziehungen der Sprechenden erfassen (z.B. Moncho, Don Gregorio).</b></li> </ul>
<b>FKK:</b> Leseverstehen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Auszügen aus der Erzählung Hauptaussagen, inhaltliche Details und thematische Aspekte entnehmen und in den Kontext einordnen,</li> <li>• eine der Leseabsicht entsprechende Strategie mit Hilfe funktional anwenden.</li> </ul>
<b>FKK:</b> Sprechen zusammenhängendes Sprechen/ an Gesprächen teilnehmen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>den eigenen Standpunkt in Bezug auf die historische Entwicklung in Spanien darlegen und begründen,</b></li> <li>• <b>Abläufe der Ereignisse vor und während der Guerra Civil darstellen und dazu Stellung beziehen,</b></li> <li>• <b>Meinungen anhand historisch fokussierter Begründungen darlegen.</b></li> </ul>
<b>FKK:</b> Schreiben	<ul style="list-style-type: none"> <li>• unter Beachtung grundlegender textsortenspezifischer Merkmale verschiedene Formen des produktionsorientierten, kreativen Schreibens realisieren,</li> <li>• wesentliche Informationen und zentrale Argumente aus verschiedenen (auch historischen) Quellen in die eigene Texterstellung bzw. Argumentation einbeziehen.</li> </ul>
<b>FKK:</b> Sprachmittlung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• auf der Grundlage ihrer grundlegenden interkulturellen Kompetenz Informationen zum spanischen Bürgerkrieg adressatengerecht bündeln und um eigene historische Informationen auch aus der deutschen Geschichte ergänzen.</li> </ul>
<b>Verfügbarkeit sprachl. Mittel</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• thematischen Wortschatz zielorientiert nutzen,</li> <li>• Spanisch als Arbeitssprache in der Auseinandersetzung mit den historischen</li> </ul>

	<p>Sachverhalten nutzen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>imperfecto de subjuntivo in irrealen Bedingungssätzen im rezeptiven Bereich verstehen, condicional compuesto (rezeptiv),</b></li> <li>• funktionaler Gebrauch der Vergangenheitszeiten, Vertiefung des Unterschieds <i>indefinido – imperfecto</i>.</li> </ul>
<b>Interkulturelle Kompetenz</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Soziokulturelles Orientierungswissen gezielt erweitern und festigen in Bezug auf entscheidende historische Ereignisse und ihre kulturellen Folgen (<i>España antes de la Guerra Civil, la Guerra Civil y sus consecuencias, una primera mirada a la Transición hacia la democracia</i>),</li> <li>• Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit: Grundprinzipien friedlichen und respektvollen Zusammenlebens als Voraussetzung einer freien Gesellschaft erkennen und sich kritisch und vergleichend mit dem eigenen historischen Hintergrund auseinandersetzen,</li> <li>• Interkulturelles Verstehen und Handeln: sich aktiv in Denkweisen von Spaniern damals und heute hineinversetzen und einen Perspektivwechsel vollziehen, aus der spezifischen Differenzenerfahrung kritische Distanz zur spanischen bzw. deutschen Geschichte und ihren europäischen Folgen entwickeln.</li> </ul>
<b>Sprachlernkompetenz</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• eine der kommunikativen Absicht entsprechende Rezeptionsstrategie für den Umgang mit einem Film mit entsprechender Hilfe anwenden,</li> <li>• bedarfsgerecht ein- und zweisprachige Wörterbücher und Medien für das eigene Sprachenlernen und die Informationsbeschaffung nutzen,</li> <li>• die Bearbeitung von Aufgaben selbstständig und mittels kooperativer Arbeitsformen des Sprachenlernens planen, durchführen und dabei mit auftretenden Schwierigkeiten ergebnisorientiert umgehen.</li> </ul>
<b>Sprachbewusstsein</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Beziehungen zwischen Sprach- und Kulturphänomenen (z.B. Sprachgebrauch in diktatorischen Systemen) benennen und reflektieren,</li> <li>• über Sprache gesteuerte markante Beeinflussungsstrategien in einer Diktatur beschreiben.</li> </ul>
<b>Text-/Medienkompetenz</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• akustische und filmische Merkmale des Films erfassen, zentrale Wirkungsabsichten erkennen und</li> </ul>

	<p>die gewonnen Aussagen am Text belegen (Darstellung des Lebens vor der Guerra Civil, soziale Spannungen etc.),</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>sich mit den Perspektiven und Handlungsmustern von Charakteren des Films auseinandersetzen, ggf. einen Perspektivwechsel vollziehen und bei der Deutung eine eigene Perspektive herausarbeiten und begründet mündlich und schriftlich Stellung beziehen,</b></li><li>• verschiedene Textsorten vor dem Hintergrund ihres historischen und kulturellen Kontexts verstehen, die Gesamtaussage, Hauptaussagen und relevante Details zusammenfassen und mündlich und schriftlich wiedergeben,</li><li>• das Textverständnis durch das Verfassen eigener produktionsorientierter, kreativer Texte zum Ausdruck bringen,</li><li>• Umgang mit einem Film, literarischen und Sachtexten sowie diskontinuierlichen Texten.</li></ul>
--	--

Qualifikationsphase (GK (n) & GK (f)):

HJ	Inhaltlicher Schwerpunkt	Texte und Medien  (obligatorisch: Lesebrief, Brief/eMail, Artikel für Zeitung oder Internet, Blog, Tagebucheintrag)  z.B.:	Zu erwerbende Kompetenzen:		Klausurformate  (s. auch KLP S. 77 ff)
			Grammatikalische Strukturen  (immer plus: thematischen Wortschatz, Konnektoren)	Schulung Schwerpunkt der funktionalen kommunikativen Kompetenz entsprechend Klausurformat	
Q1 1.1	<b>Andalucía, cultura y turismo</b>  Bezüge zum KLP (S. 59):  - Globale Herausforderungen und Zukunftsentwürfe: Ökologische und ökonomische Herausforderungen und Perspektiven  - Historische und kulturelle Entwicklungen: Traditionen und kulturelle Vielfalt in der spanischsprachigen Welt	Blogeintrag (z.B. Reisetagebuch)	- Vergangenheits- zeiten (Indefinido/ Imperfekto)  - Pluscuamperfecto	Text-/Medienkompetenz: Schulung der mdl und schriftl Textproduktion (einem Text Hauptaussagen entnehmen, komprimiertes Wiedergeben)  Interkulturelle Einstellungen und Bewusstsein  (Bewusstwerden und Auseinandersetzung mit kultureller und sprachlicher Vielfalt)	Schreiben + Lesen + Sprachmittlung  z.B: Mittlung zu Broschüre NRW/Andalucía
Q1 1.2	<b>España, país de inmigración y emigración</b>  Bezüge zum KLP (S. 59):  - Alltagswirklichkeiten und	Tagebucheintrag  Lieder  Gedichte	- Gerundio  - Futuro (sueños...)	Interkulturelle Einstellungen und Bewusstsein  (Bewusstwerden und Auseinandersetzung mit kultureller und sprachlicher Vielfalt, fremdkulturelle Werte	Schreiben + Lesen + Hörverstehen  z.B: Lieder wie "Clandestino" 20

	berufliche Perspektiven junger Menschen: Facetten persönlicher und beruflicher Lebensgestaltung und Lebensentwürfe Jugendlicher und Erwachsener in der sich verändernden spanischsprachigen Welt <ul style="list-style-type: none"> <li>- Globale Herausforderungen  und Zukunftsentwürfe:  Ökologische und  ökonomische  Herausforderungen und  Perspektiven</li> </ul>			und Normen/Toleranz)	
Q1 2.1	<b>El desafío de la pobreza infantil en  Latinoamérica</b>  Bezüge zum KLP (S.59): <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gegenwärtige politische und  gesellschaftliche  Diskussionen: Einblicke in die  gesellschaftlichen Strukturen  Lateinamerikas</li> <li>- Alltagswirklichkeiten und  berufliche Perspektiven  junger Menschen: Facetten  persönlicher und beruflicher  Lebensgestaltung und  Lebensentwürfe Jugendlicher  und junger Erwachsener in  der sich verändernden  spanischsprachigen Welt</li> </ul>	Artikel schreiben   Lieder	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Subjuntivo I+II mit  Auslösern</li> <li>- Futuro I</li> </ul>	Interkulturelle Einstellungen und Bewusstsein  (Bewusstwerden und Auseinandersetzung mit kultureller und sprachlicher Vielfalt, Einordnung von Haltungen zu international gültigen Konventionen, Perspektivwechsel)	Schreiben + Lesen + Hören/Sprachmittlung

<p>Q1 2.2</p>	<p><b>Chile, sociedad y cultura</b></p> <p>Bezüge zum KLP (S. 59):</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gegenwärtige politische und gesellschaftliche Diskussionen: Einblicke in die gesellschaftlichen Strukturen Lateinamerikas</li> <li>- Historische und kulturelle Entwicklungen: Traditionen und kulturelle Vielfalt in der spanischsprachigen Welt</li> </ul>	<p>Film/Roman: „Mapuche“</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Condicional I</li> <li>- Bedingungssätze Typ 1+2</li> <li>- Konnektoren</li> <li>- Verbalperiphrasen</li> </ul>	<p>Interkulturelle Einstellungen und Bewusstsein</p> <p>(Bewusstwerden und Auseinandersetzung mit kultureller und sprachlicher Vielfalt)</p>	<p>Schreiben + Lesen + Hören/Sprachmittlung</p>
<p>Q2 1.1</p>	<p><b>Chile, dictadura</b></p> <p>(Überleitung zu Franco/Dictadura)</p>	<p>Auszug Drama, z.B. „La muerte y la doncella“</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Condicional II + Bedingungssätze Typ 3</li> </ul>	<p>Text-/Medienkompetenz: Schulung der mdl und schriftl Textproduktion (Wirkungsabsichten erkennen und deuten, mdl und schriftl Stellung beziehen)</p> <p>Interkulturelle Einstellungen und Bewusstsein</p> <p>(Bewusstwerden und Auseinandersetzung mit kultureller und sprachlicher Vielfalt, fremdkulturelle Werte und Normen/Toleranz )</p>	<p>Altes Klausurformat</p>

<p>Q2 1.2</p>	<p><b>El bilingüismo de la sociedad española</b></p> <p>(GK (f) mit vertieftem geschichtl. Hintergrund)</p> <p>Bezüge zum KLP (S.59):</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gegenwärtige politische und gesellschaftliche Diskussionen: Regionalismus und nationale Einheit in Spanien</li> </ul>	<p>Leserbrief</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Passiv</li> <li>- Präpositionen</li> <li>- GK (f): indirekte Rede</li> </ul>	<p>Text-/Medienkompetenz: Schulung der mdl und schriftl Textproduktion (Wirkungsabsichten erkennen und deuten, mdl und schriftl Stellung beziehen)</p> <p>Interkulturelle Einstellungen und Bewusstsein  (Bewusstwerden und Auseinandersetzung mit kultureller und sprachlicher Vielfalt, fremdkulturelle Werte und Normen/Toleranz, Einordnung von Haltungen zu international gültigen Konventionen)</p>	<p>mdl. Prüfung</p>
<p>Q2 2.1</p>	<p>Repaso</p>				<p>Klausur mit Sprachmittlung</p>

## 2.2 Grundsätze der fachmethodischen und fachdidaktischen Arbeit

### 2.2.1 Überfachliche Grundsätze

- Geeignete Problemstellungen zeichnen die Ziele des Unterrichts vor und bestimmen die Struktur der Lernprozesse.
- Inhalt und Anforderungsniveau des Unterrichts entsprechen dem Leistungsvermögen der Schülerinnen und Schüler.
- Die Unterrichtsgestaltung ist auf die Ziele und Inhalte abgestimmt.
- Medien und Arbeitsmittel sind schülernah gewählt.
- Die Schülerinnen und Schüler erreichen einen Lernzuwachs.
- Der Unterricht fördert eine aktive Teilnahme der Schüler/innen.
- Der Unterricht fördert die Zusammenarbeit zwischen den Schülern/innen und bietet ihnen Möglichkeiten zu eigenen Lösungen.
- Der Unterricht berücksichtigt die individuellen Lernwege der einzelnen Schülerinnen und Schüler.
- Die Schülerinnen und Schüler erhalten Gelegenheit zu selbstständiger Arbeit und werden dabei unterstützt.
- Der Unterricht fördert strukturierte und funktionale Partner- bzw. Gruppenarbeit.
- Der Unterricht fördert strukturierte und funktionale Arbeit im Plenum.
- Die Lernumgebung ist vorbereitet; der Ordnungsrahmen wird eingehalten.
- Die Lehr- und Lernzeit wird intensiv für Unterrichtszwecke genutzt.
- Es herrscht ein positives pädagogisches Klima im Unterricht.

### 2.2.2 Fachliche Grundsätze

- Der Unterricht verfolgt das Prinzip der funktionalen Einsprachigkeit. Er wird grundsätzlich auf Spanisch gehalten, aus organisatorischen Gründen können aber auch einzelne Unterrichtsphasen in der Muttersprache durchgeführt werden. Im Rahmen der Sprachmittlung und der Überprüfung der rezeptiven Kompetenzen kann im Unterricht ebenfalls auf die Muttersprache zurückgegriffen werden.
- Im Unterricht werden im Sinne einer Mehrsprachendidaktik die bereits vorhandenen Sprachkenntnisse der Schülerinnen und Schüler eingebunden und produktiv für das Erlernen des Spanischen genutzt.
- Die eingeführten Lehrwerke sind als Materialangebote für die unterrichtenden Lehrerinnen und Lehrer zu verstehen, nicht als Lehrplan. Die Lehrwerke werden funktional in Bezug auf die angestrebten Kompetenzen eingesetzt und durch authentisches Material ergänzt.
- Die Mündlichkeit stellt einen Schwerpunkt des Unterrichts dar. Um die Mündlichkeit zu stärken, werden Sprechkanäle geschaffen, die in situativen Kontexten eingebunden sind. Ziel ist es, aufbauend auf stärker gelenkte und gesteuerte Lernsituationen freies Sprechen zu ermöglichen.
- Bei der Korrektur von Fehlern wird im Schriftlichen die Selbstevaluation durch entsprechende Verfahren geschult, so dass individuelle Fehlerschwerpunkte von den Schülerinnen und Schülern selbst identifiziert und behoben werden können.
- Im Mündlichen ist die Fehlertoleranz höher als im Schriftlichen, entscheidend ist hierbei eine gelungene Kommunikation.
- Der Unterricht ist lernaufgabenorientiert.

- Kooperative Lernformen werden funktional eingesetzt.
- Individuelle Förderung wird durch binnendifferenzierende Maßnahmen, *sistemas de apoyo* und persönliche Beratung sichergestellt.
- Das außerschulische und außerunterrichtliche Lernen ist ein weiteres Prinzip des Spanischunterrichts. Daher werden beispielsweise Austauschprogramme unterstützt, die Teilnahme an Wettbewerben gefördert und außerschulische Lernorte genutzt.

## 2.3 Grundsätze der Leistungsbewertung und Leistungsrückmeldung

Die Grundsätze zur Leistungsbewertung werden am Lise-Meitner-Gymnasium im gesonderten Leistungskonzept festgehalten.

### 2.3.1 Überblick über die Verteilung der Klausuren

a) Neu einsetzende Grundkurse

Halbjahr	Anzahl	Dauer	Kompetenzschwerpunkte der 4 Klausuren
1.	2	2 UST (Q2: 3 UST)	1 Klausur Schreiben + Hören 1 Klausur Schreiben + Lesen
2.	2	2 UST (Q2: 3 UST)	1 Klausur Schreiben + Verfügbarkeit sprachl. Mittel 1 Klausur Schreiben + Sprachmittlung

b) Fortgeführte Grundkurse ab Klasse 8

Halbjahr	Anzahl	Dauer	Kompetenzschwerpunkte der 4 Klausuren
1.	2 (Q2: 1x mdl Prüfung)	2 UST (Q2: 3 UST)	1 Klausur Schreiben + Lesen 1 Klausur Schreiben + Hörverstehen 1 Klausur Schreiben + Hör-/Hör-Sehverstehen + Lesen
2.	2	2 UST (Q2: 3 UST)	1 Klausur Schreiben + Sprachmittlung + Lesen

### 2.3.2 Überprüfung der sonstigen Leistungen

Die Überprüfung der sonstigen Leistung erfolgt durch

- schriftliche Übungen (z.B. zur anwendungsorientierten Überprüfung des Bereichs Verfügen über sprachliche Mittel und Sprachlernkompetenz (Arbeitsmethoden und –techniken, z.B. Wortschatzarbeit, Wörterbucharbeit)

- kontinuierliche Beobachtungen (z.B. Beteiligung am Unterrichtsgespräch in qualitativer und quantitativer Hinsicht)
- Zusammenarbeit in Partner- und Gruppenarbeiten
- Einbringen von Hausaufgaben in den Unterricht
- punktuelle Bewertungen (z. B. von Referaten, Präsentationen, Portfolios, Kurzvorträge)
- Schriftliche Übungen und Überprüfungen werden in der Regel den Schülern vorab angekündigt.

## 2.4 Lehr- und Lernmittel

Der Unterricht im WPU-Bereich und in der EF (n) ist lehrwerkbasierend und wird durch vielfältiges authentisches Material ergänzt.

Der Unterricht in der EF (f) und der Qualifikationsphase stützt sich auf authentisches Lehr- und Lernmaterial.

## 3 Entscheidungen zu fach- und unterrichtsübergreifenden Fragen

Es besteht die Möglichkeit zum fächerübergreifenden Arbeiten mit verschiedenen Fachschaften, z.B. Englisch (u.a. *American Dream*), Geschichte (u.a. *Kolonialisierung*), etc.

Kontakte mit dem spanischsprachigen Ausland in Form von Skype- und eMail-Kontakten/Schüleraustausch werden von der Fachschaft aktiv vorangetrieben.

Außerdem bestehen Möglichkeiten zur Zusammenarbeit mit den Projekten des Eine-Welt-Kreises und den Partnerschulen in Nicaragua.